

# Datenschutzhinweise

zur Bewerbung für ein Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe.

Informationspflicht gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die nachfolgenden Hinweise dienen Ihrer Information als Bewerberin bzw. Bewerber (w/m/d) über die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß den Anforderungen der DSGVO. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich direkt oder indirekt beziehbar sind, z.B. Name und Kontaktdaten.

## **I. Allgemeine Information über die Erhebung personenbezogener Daten**

Verantwortlicher gemäß DSGVO ist:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-01

Telefax: 0251 591-3300

E-Mail: [lwl@lwl.org](mailto:lwl@lwl.org) Webseite: [www.lwl.org](http://www.lwl.org)

## **II. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten**

Für den Bereich der LWL-Kernverwaltung

Datenschutzbeauftragter

LWL-Hauptverwaltung

Karlstr. 11

48133 Münster

Telefon: 0251 591- 3336

Telefax: 0251 591-713336

E-Mail: [datenschutz@lwl.org](mailto:datenschutz@lwl.org)

Für den Bereich der LWL-Kliniken, LWL- Pflegezentren, LWL-Wohnverbände und den LWL-Maßregelvollzugskliniken

Datenschutzbeauftragte

LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzugskliniken

Hörsterplatz 2

48143 Münster

Telefon: 0251 591- 5834

Telefax: 0251 591- 267

E-Mail: [datenschutz.gesundheit@lwl.org](mailto:datenschutz.gesundheit@lwl.org)

**III. Welche Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen diese?**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten, z.B. Anschreiben, Passbild, Lebenslauf und Zeugnisse.

**IV. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?**

Die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden vom LWL ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze im Einklang mit den einschlägigen Gesetzen erhoben und verarbeitet. Die Rechtsgrundlagen hierfür sind die DSGVO, das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW).

**V. Wer bekommt Ihre Daten?**

Innerhalb des LWL erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind.

Das sind die Mitarbeitenden in der Personalabteilung sowie die Fachbereiche, in denen eine Stelle besetzt werden soll, die Führungskräfte sowie die Gleichstellungsbeauftragte und - soweit gesetzlich vorgeschrieben - die zuständige Personal- und Schwerbehindertenvertretung.

Auch von uns eingesetzte und im Auftrag tätige Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) können zu diesen genannten Zwecken Daten verarbeiten und unterliegen auch der DSGVO.

**VI. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?**

Unsere Entscheidungsfindung im Rahmen des Bewerbungsprozesses beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung gemäß Artikel 22 DSGVO. Ihre Daten werden nicht zu einer Profilbildung (Profiling) genutzt.

**VII. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und in die Personalakte überführt. Ansonsten endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage bei der Bewerberin bzw. bei dem Bewerber (w/m/d). Spätestens 6 Monate nach Abschluss einer Bewerbung werden die Daten anonymisiert. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist oder Sie einer Einladung für einen sogenannten „Talentpool“ für künftige Stellenausschreibungen beim LWL zustimmen. In diesem Fall werden Ihre Bewerbungsdaten für maximal drei Jahre

gespeichert. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail bei der in der Stellenanzeige genannten Personalsachbearbeiterin oder dem genannten Personalsachbearbeiter widerrufen. In diesem Fall werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

### **VIII. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?**

Nein, eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

### **IX. Ihre Rechte**

Soweit und solange diese Rechte nicht im Einzelfall aufgrund gesetzlicher Vorgaben Beschränkungen unterliegen haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

#### **1) Recht auf Auskunft**

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dazu gehören beispielsweise Informationen über Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten und die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden.

#### **2) Recht auf Berichtigung oder Löschung**

Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen und haben zudem Anspruch auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

#### **3) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie können verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt wird. Voraussetzung ist, dass die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig.

#### **4) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**

Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der genannten Personalsachbearbeitung widerrufen. Dies hat zur Folge, dass der Verantwortliche die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch jedoch nicht berührt.

**5) Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie können verlangen, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder sie an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

**6) Recht auf Beschwerde**

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften verstößt. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

**X. Einverständniserklärung für minderjährige Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d)**

Sofern Sie das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben muss eine Einverständniserklärung Ihrer gesetzlichen Vertreterin oder Ihres gesetzlichen Vertreters zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten der Bewerbung beigefügt werden. Fehlt diese, können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen und Ihre Daten werden umgehend gelöscht.

**XI. Kommunikation per E-Mail**

Bei einer Kommunikation per E-Mail kann die Sicherheit Ihrer Mitteilungen auf dem Übertragungsweg technisch nicht gewährleistet werden, da der E-Mailverkehr unverschlüsselt erfolgt. Eine unverschlüsselte Übermittlung z.B. Ihrer Bewerbung per E-Mail birgt das Risiko, dass Dritte Ihre Daten auf dem Übertragungsweg zur Kenntnis nehmen oder verfälschen können. Senden Sie dem LWL per E-Mail personenbezogene Daten, willigen Sie schlüssig in diese Risiken ein.

Soweit Sie bereits beim LWL beschäftigt sind, müssen Sie dennoch Ihre private E-Mail-Adresse verwenden. Die Verwendung einer eventuell vorhandenen dienstlichen @lwl.org E-Mail-Adresse für Ihre Bewerbung ist leider nicht möglich!

**XII. Datensicherheit**

Den Verantwortlichen ist es wichtig, Ihre Daten zu schützen. Daher werden geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Die Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.